

Wochenblatt

für Pulsnik,
Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Amts-Blatt

des Königl. Amtsgerichts und des Stadtrathes
zu
Pulsnik.

Erscheint:
Mittwoch und Sonnabend.

Als Beiblätter:

1. Illust. Sonntagsblatt (wöchentlich),
2. Eine landwirthschaftliche Beilage (monatlich).

Abonnement-Preis:
Vierteljährl. 1 M. 25 Pf.
Auf Wunsch unentgeltliche Zusendung.

Inserate
sind bis Dienstag u. Freitag,
vorm. 9 Uhr aufzugeben
Preis für die einpaltige Cor-
nuszeile (oder deren Raum)
10 Pfennige.

Geschäftsstellen

bei
Herrn Buchdruckereibes. Paasch
in Königsbrück, in den An-
noncen-Bureaus von Haas-
stein & Vogler u. „Invaliden-
bank“ in Dresden, Rudolph
Mosse in Leipzig.

Druck und Verlag von E. L. Förster's Erben
in Pulsnik.

Zweihundvierzigster Jahrgang.

Verantwortlicher Redakteur Gustav Häberlein
in Pulsnik.

Mittwoch.

Nr. 33.

23. April 1890.

← Zum 23. April! →

Noch tönen uns die Ofterglocken
Von ferne leise in das Ohr,
Da hallt auf's Neue mit Frohlocken
Ein heller Glockenruf empor:
Er mahnt uns, daß auf's Neue gekommen
Nun jener Tag, so hehr und wahr,
Der einft, zu unsers Landes Frommen
Ihm seinen ersten Hort gebart!

Gegrüßt, Du Fürst auf Sachsens Throne,
Dem unser Herz in Liebe schlägt,
Der die Wettiner Ruhmeskrone
Zum Heile seines Volkes trägt —
Wir schwören es Dir heut' auf's Neue,
Was tief in uns geschrieben steht:
Zu halten Dir die Sachsentreue,
Die nie der Zeitensturm verweht.

Nicht, wie die Blume, die mit Frangen
Im Sonnenzauber sich gewiegt,
Doch, wenn in's Land die Stürme drangen,
Gebrochen auf der Wahlstatt liegt —
Nein, ewig-stark ist Sachsentreue,
Die keine Macht der Erde zwingt,
Ob sie im Sonnenlicht sich freue,
Ob sie in Sturmesnöthen ringt!

So nimm, Held Albert, denn entgegen
Von uns nochmals der Treue Eid —
Zu Dir zu stehen allerwegen,
Geloben wir für alle Zeit!
Und draufend mag es nun erklingen
Weit hin wohl über Berg und Thal,
Und bis zum Throne soll es dringen:
Sei König Albert allzumal!

Aufgebot.

Von dem unterzeichneten Amtsgerichte ist auf Antrag

- 1) des Auszüglers Karl Traugott Kaiser in Großnaundorf,
- 2) des Bandwebers Friedrich Hermann Schölzel in Dorn,
- 3) des Hausbesizers Karl Friedrich Oswald in Böhmischo-Bollung,
- 4) der Hausbesizer Friedrich Reinhold Horn und Richard Robert Mattick in Bretnig,
- 5) des Hausbesizers Friedrich Hermann Garten in Hauswalde,
- 6) der Auszüglerin Auguste Wilhelmine ledigen Schöne in Lichtenberg,
- 7) der Johanne Christiane verehel. Haase geb. Wehner in Oberlichtenau,
- 8) des Bauergutsbesizers Johann Gottlieb Böhme in Niederlichtenau,
- 9) des Fabrikanten August Cornelius Boden in Großröhrsdorf,
- 10) der Christiane Juliane verm. Philipp geb. Boden, des Gutsbesizers Friedrich Otto Esold, Beide in Kleinröhrsdorf und des Fleischers Friedrich August Gehler in Großröhrsdorf,
- 11) des Hausbesizers Karl Julius Brückner in Großröhrsdorf, und
- 12) des Fabrikanten Richard Emil Burkhardt daselbst,

wegen Lösung

- zu 1) des auf Fol. 23 des Grund- und Hypothekenbuchs für Großnaundorf in rubr. III. Nr. 1/b für die verm. Frenzel in Großnaundorf eingetragenen Begräbnisgeldes an 10 Thlr. C. M. — 10 Thlr. 8 Ngr. 3 Pfg. im 14 thlr. Fuße,
zu 2) des auf Fol. 47 des Grund- und Hypothekenbuchs für Dorn, Meißner Seits, in rubr. III. Nr. 1/a für den abwesenden Johann Christoph Bürger eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes an 9 Thlr. 8 Ngr. alter Währung,
zu 3) des auf Fol. 28 des Grund- und Hypothekenbuchs für Böhmischo Folge in rubr. III. Nr. 1/a für Johann Gottlieb Garten in Pulsnik eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes an 6 Thlr. C. M. — 6 Thlr. 5 Ngr. im 14 thlr. Fuße,
zu 4) des auf Fol. 126 und 125 des Grund- und Hypothekenbuchs für Bretnig je in rubr. III. Nr. 2/1 a für den Häusler Pehold in Langenwolmsdorf eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes an 4 Thlr. C. M. — 4 Thlr. 3 Ngr. 3 Pfg. im 14 thlr. Fuße,
zu 5) des auf Fol. 224 des Grund- und Hypothekenbuchs für Hauswalde in rubr. III. Nr. 1/a und 1/b für Johann Gottlieb Mitsche in Hauswalde und Johann Traugott Mitsche daselbst eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes von je 8 Thlr. C. M. — 8 Thlr. 6 Ngr. 7 Pfg. im 14 thlr. Fuße,
zu 6) des auf Fol. 82 des Grund- und Hypothekenbuchs für Lichtenberg in rubr. III. Nr. 1/a für Johann Gottlieb Schöne in Lichtenberg eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes an 20 Thlr. C. M. — 20 Thlr. 16 Ngr. 7 Pfg. im 14 thlr. Fuße, soweit diese Forderung auf die Rechtsnachfolger des am 1. November 1786 geborenen Traugott Leberecht Schöne übergegangen ist,
zu 7) des auf Fol. 56 des Grund- und Hypothekenbuchs für Oberlichtenau, Oberlausitzer Seits, in rubr. III. Nr. 1/a für Johanne Sophie verm. Kühne eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes von 22 Thlr. C. M. — 22 Thlr. 18 Ngr. 3 Pfg. im 14 thlr. Fuße,
zu 8) des auf Fol. 21 des Grund- und Hypothekenbuchs für Niederlichtenau, Meißner Seits, in rubr. III. Nr. 2/1 b für den Schuhmachermeister Adam Gottlob Heyne in Königsbrück eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes von 130 Thlr. C. M. — 133 Thlr. 18 Ngr. 3 Pfg. im 14 thlr. Fuße sammt 4% Zinsen und Kosten,
zu 9) des auf Fol. 74 und 992 des Grund- und Hypothekenbuchs für Großröhrsdorf in rubr. III. Nr. 1/b bez. 1/1 für Johann Gottfried Hornauer in Großröhrsdorf eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes an 9 Thlr. C. M. — 9 Thlr. 7 Ngr. 5 Pfg. im 14 thlr. Fuße,
zu 10) des auf Fol. 396, 529 und 172 des Grund- und Hypothekenbuchs für Großröhrsdorf in rubr. III. Nr. 1 bez. 1/1 bez. 20/X für Eva Rosine Büffel in Großröhrsdorf eingetragenen unbezahlten Kaufgeldes an 50 Thlr. C. M. — 51 Thlr. 11 Ngr. 7 Pfg. im 14 thlr. Fuße,
zu 11) der auf Fol. 280 des Grund- und Hypothekenbuchs für Großröhrsdorf in rubr. III. Nr. 1/a c und 1/d eingetragenen unbezahlten Kaufzelder von 25 Thlr. C. M. — 25 Thlr. 20 Ngr. 8 Pfg. im 14 thlr. Fuße sammt 4% Zinsen für Christoph Schurig's Erben in Großröhrsdorf und von 8 Thlr. C. M. — 8 Thlr. 6 Ngr. 7 Pfg. im 14 thlr. Fuße für Johann Christoph Philipp daselbst,
zu 12) des auf Fol. 106 des Grund- und Hypothekenbuchs für Großröhrsdorf in rubr. III. Nr. 1/1 für den vormaligen Hegereiter Friedrich Gottlob Opitz zu Kleinröhrsdorf eingetragenen Darlehens von 100 Thlr. C. M. — 102 Thlr. 23 Ngr. 3 Pfg. im 14 thlr. Fuße sammt 4% Zinsen und Kosten,

sowie endlich auf Antrag

- 13) der Clara Clementine verehel. Puttrich geb. Richter in Jahnschhausen, der Clara Hermine Marie Fibore verehel. Naundorf geb. Stief in Riesa und des Alfred Theodor Stief in Chemnitz, und
- 14) der Anna Ida, Martha Marie, Gustav Martin und Flora Linda, unmündigen Geschwister Hommel in Großröhrsdorf, vertreten durch ihren Vormund Huhle daselbst, sowie
- 15) des Telegraphenboten Friedrich August Kaul in Zittau,

wegen Todeserklärung

- zu 13) des am 5. Januar 1822 in Großröhrsdorf geborenen Geodäten Clemens Richter,
zu 14) des im Jahre 1822 zu Pulsnik, Meißner Seits, geborenen Töpfergehilfen Karl Eduard Hommel, und
zu 15) der am 29. August 1817 in Pulsnik, Meißner Seits, geborenen Johanne Dorothee Kaul

die Eröffnung des Aufgebotsverfahrens beschlossen worden.